

## TV Sargans lädt zum Brunchbuffet

*Sargans.* – Am Sonntagmorgen, 26. August, gibt es im Rahmen des 100-Jahre-Jubiläums des TV Sargans ab 9.30 Uhr im Festzelt beim Sandgrub-Schulhaus ein grosses Brunchbuffet. Jedermann ist eingeladen, zum Selbstkostenpreis von «100x10 Rappen» zu essen, soviel man mag. Gutscheine gibt es in der Papeterie Schrybi und Milchzentrale Sargans. Zudem spielt die Grümpel Band aus Goldau auf. (tvs)

## Noch Plätze frei für interessante Kurse

*Sarganserland.* – Der Fagstreff bietet wieder Seminare und Kurse in der Begegnungsstätte Bad Ragaz an. Am 19. September wird die traditionelle japanische Kunst des Papierfaltens gezeigt. Nachmittags können Kinder in der Backstube des Café Gubser, Walenstadt, kreativ sein. Abends findet eine Weindegustation im Weingut Davaz, Fläsch, statt. Am 20. September wird das Tagesseminar «Klopf dich frei – Klopf dich erfolgreich» durchgeführt. Gleichentags gibt es verschiedene Halbtageskurse. Infos und Anmeldung: Claudia Biel (0813301605 oder biel@fags.ch). (fags)

# Giessen erinnern an alte Zeiten

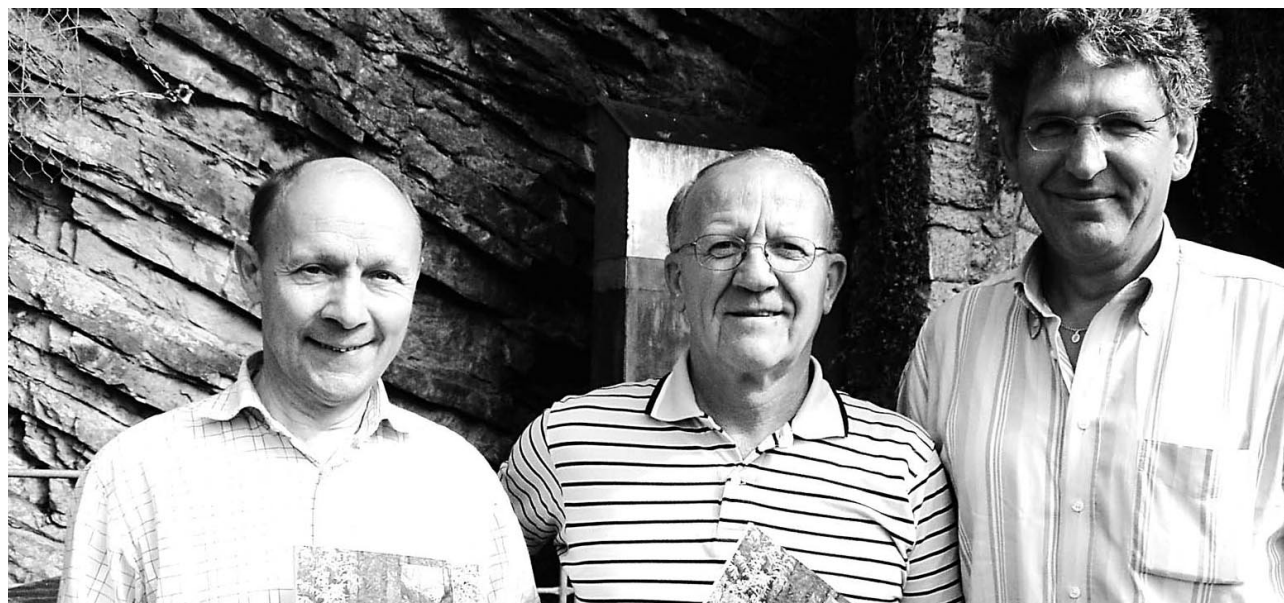
**Der Sarganserländerverein St. Gallen und Umgebung besuchte auf seinem Jahresausflug die Rheinau-Giessen bei Sargans.**

*Sargans.* – Die Sarganserländerinnen und Sarganserländer aus der Kantonshauptstadt und ihrer Umgebung wählten dieses Jahr als Ziel ihres Ausfluges die Rheinau-Giessen. Der Anlass startete mit einem Apéro vor dem Eingang des Gonzenbergwerkes.

### Erinnerung an frühere Zeiten

SLV-Präsident Ignaz Zimmermann, Degersheim, fühlte sich bei der Begrüssung mit Sicht auf seinen Hausberg Pizol in frühere Zeiten versetzt. Auch mit Blick auf die Giessen erinnerte er sich an das Bewirtschaften des Pflanzplatzes in seiner Jugend in der Rheinau und an die zahlreichen Fussmärsche dorthin und zurück nach Wangs.

Die Gäste aus St. Gallen wurden vom Präsidenten der Sarganserländischen Talgemeinschaft, Guido Städler, Walenstadt, in der Heimatregion willkommen geheissen. Städler meinte, die Reise sei eine passende Gelegenheit, die Veränderungen in der Rheinau kennenzulernen und die Kontakte zum Sarganserland vor Ort zu pflegen.



**Die Rheinau-Giessen waren Ziel der St. Galler Sarganserländer:** Stiftungsratspräsident Valentin Rehli, SLV-Präsident Ignaz Zimmermann und Stefan Ackermann, Präsident des Vereins Pro Rheinau-Giessen (von links). Bild Guido Städler

Valentin Rehli, Walenstadt, Präsident der Stiftung Rheinau-Giessen, freute sich über das Interesse der Heimweh-Sarganserländer. Viel Engagement mit vielen Beteiligten steckte hinter dem Werk. Er wünschte sich, dass die Sarganserländer von den Rheinau-Giessen in St. Gallen berichten. Das Netzwerk und die Unterstützung seien wichtig. Valentin Rehli be-

zeichnete die Rheinau-Giessen als eines der Juwelen im Sarganserland.

### Kompetente Führung

Nach der Wanderung zum Grillplatz in der Sarganser Rheinau übernahm der Präsident des Vereins Pro Rheinau-Giessen, Stefan Ackermann, Sargans, die Führung. Auf dem Rundgang informierte er über die Geschichte und die

Verwirklichung des Projektes sowie über die Zusammenarbeit vieler Partner aus Gemeinden, Landwirtschaft, Vereinen, Schulen und Kanton. Für ihn steckt auch sehr viel Herzblut zahlreicher Mitarbeitender in diesem Werk. Den Besuchern wurde die Schrift zum zehnjährigen Jubiläum «Rheinau-Giessen: Werterhaltung unseres Lebensraumes» überreicht. (sg)